

Kurzfassung

Kontext-bezogene Authentisierung, Autorisierung und Abrechnung (AAA) mit unscharfer Lokalisierung

Werner Niemeyer-Stein

ReadPost Gesellschaft mbH, Bremerhaven

readpost@readpost.de

Eine Vielfalt von Lösungen zur Ortsbestimmung für Indoor-Anwendung ist im Markt. Kaum einer der Anbieter nennt präzise Spezifikationen der erreichbaren technischen Genauigkeit. So bleibt es dem Interessenten überlassen, im Dialog mit den Anbietern die Lösungen zu qualifizieren.

Ein Team der Hochschule Bochum, der Solcon Systemtechnik Lübeck und von ReadPost Bremen beschreitet einen neuen Weg für die Anwendung im Zusammenhang mit klinischen Informationssystemen KIS: In der neuen Lösung geht es zunächst um eine bessere Unterstützung der Dialogführung und der Teamkoordination bei gleichzeitiger Anhebung der Standards für Datenschutz und organisatorische Qualität der medizinischen und pflegerischen Leistung.

Das neue Verfahren von ReadPost benutzt ein Konzept der unscharfen Lokalisierung, bei dem ein Kompromiss zwischen üblichen minimalistischen Anforderungen an zuverlässige Identifizierung und maximalen Forderungen an metrische Genauigkeit gesucht und gefunden wurde. Mit einer 1-Frequenz-Lösung wird zunächst ein Zusammenhang zwischen Personen und einem vernetzten Arbeitsplatz festgestellt, eine Mehr-Faktor-Authentisierung automatisch erledigt und eine auf den Kontext des Auftrags bezogene Autorisierung automatisch bereitgestellt. Dabei wird die Identität der behandelten Person automatisch festgestellt und als primärer Auftragsschlüssel verwendet. Das Verfahren erledigt eine Diskriminierung der momentanen Position automatisch.

In der Anwendung zeigt sich, dass die Jagd nach der nominell höchsten Präzision der Ortsbestimmung nicht sachdienlich ist. Schon die Bindung der Auswertung an einen Gebäudeplan (SLAM) bietet eine erhebliche Verbesserung gegenüber einem reinen Messverfahren mit nachgeschalteter Signalverarbeitung (RTLS). Im Innenraum wird eine platzgenaue Erfassung von Verweildauern und die Zuordnung anrechenbarer Leistungen am Patienten automatisiert.

Mit Systemeinsatz in Verbindung mit weitere Lösung zum Präsenznachweis für Patienten Dadurch wird es möglich, gesetzlich oder vertraglich vorgegebene Modelle der Leistungsberechnung durch ein zertifizierbares Messverfahren der inkrementellen Leistungserfassung zu konterkarieren und eine den tatsächlich erbrachten Leistungen angemessene Abrechnung beispielsweise in Pflege-intensiven Arbeitsbereichen vertraglich durchzusetzen.